



Amtliche Bekanntmachungen

21.03.2026

WWW.MUELLSAMMELAKTION.DE
LANDKREIS BIBERACH

Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Am Montag, 23. März 2026 um 19:00 Uhr findet eine öffentliche Gemeinderatssitzung im Gemeindesaal Hürbel (Huggenlaubacher Weg 6/1) statt, zu der Sie herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung
2. Bürgerfragestunde
3. Protokollgenehmigung
4. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
5. Bausachen
- 5.a. Bauantrag - Baugenehmigung: Neubau Gewerbegebäude mit Büroräumen und einer Produktionshalle, Flst.764 /4, Gemarkung Hürbel
- 5.b. Bauantrag - Kenntnisgabe: Neubau eines Einfamilienhauses mit anschließender Doppelgarage, Flst. 2657, Gemarkung Gutenzell
6. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2026
7. Geplantes Sanierungsgebiet "Ortsmitte Gutenzell"; Beschluss über den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 Baugesetzbuch
8. Starkregenschutzmaßnahmen; Vergabe der nächsten Leistungsphasen
9. Breitbanderschließung; Auftragsvergabe zur Begleitung des Förderverfahrens (Fördermittelmanagement)
10. Mobilfunkversorgung; Vertragsverlängerung für den bestehenden Funkmast im Ortsteil Gutenzell
11. Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Die öffentlichen Sitzungsvorlagen liegen am Sitzungstag zum Sitzungsbeginn aus und können vorab vom Ratsinformationssystem der Gemeinde Gutenzell-Hürbel unter <https://gutenzell-huerbel.ris-portal.de> heruntergeladen werden.

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Thomas Jerg
Bürgermeister

Jeder einzelne ist gefragt!

Störst Du dich auch an den Unmengen von Einwegverpackungen, Kippen, Flaschen, Plastik, Zigarettenschachteln, und und und.... die an Spiel- und Wanderplätzen, Waldrändern, Radwegen, Straßenböschungen, Parkplätzen, Bächen, Parkbuchten, Gewässern, Grünanlagen, usw. verteilt liegen? **Dann mach mit bei der 8. Gemeinschaftsaktion am Samstag 21.03.2026.**

die auch dieses Jahr wieder unter der Schirmherrschaft unseres Landrats Mario Glaser steht.

Schnapp dir eine Warnweste, einen stabilen Müllsack, Eimer (für Flaschen), Handschuhe und ggf. einen Müllzwickler und sei dabei!

Deine Gemeinde unterstützt diese tolle Aktion, indem sie eine Stelle für den gesammelten Müll zur Verfügung stellt und das Sammelsurium entsorgt.

- **Der eingesammelte Müll kann an diesem Tag sowohl an der Grundschule Gutenzell-Hürbel (Bushaltestelle) sowie am Spielplatz in Gutenzell als auch am Dorfplatz in Hürbel, jeweils bis 16 Uhr, abgestellt werden.**
- **Die Gemeinde stellt Müllsäcke zur Verfügung, die im Vorfeld auf den Rathäusern in Gutenzell und Hürbel zu den Öffnungszeiten abgeholt werden können.**

Um die Aktion in Eigeninitiative an Kindergärten, Schulen oder in deinem Verein zu bewerben, steht ab sofort ein kostenloser Download des Logos auf unserer Homepage bereit. Das Bestellformular für das wetterfeste Banner oder Austauschdatum findest du ebenfalls hier: <https://www.muellsammelaktion.de/download-und-bestellung>

Wenn ihr mit einer Veröffentlichung einverstanden seid, schickt ein Feedback oder Bilder von der „Beute“ an muellsammelaktion@gmx.de.

Vernetz dich mit uns

<https://www.instagram.com/muellsammelaktion.de/>

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 02.04.2026

Abgabeschluss: 27.03.2026, 16:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag



Fälligkeit der Wasser- und Abwassergebühren

1. Abschlag 2026

Am **31. März 2026** wird die 1. Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren fällig. Die Höhe ist aus dem Gebührenbescheid bzw. einer gesondert ergangenen Abschlagsmitteilung ersichtlich.

Bei allen Kunden die uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die Beträge bei Fälligkeit abgebucht.

Um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, werden Nichtabbucher um fristgerechte Überweisung gebeten. Bitte geben Sie bei Überweisung das Kasenzeichen unbedingt an, damit eine korrekte Zuordnung erfolgen kann.

Defekte Installationen der Haushalte

Immer wieder kommt es vor, dass in einzelnen Haushalten Sicherheitsarmaturen wie Druckminderer oder Überdruckventile defekt sind.

Deshalb sollten Sie in regelmäßigen Abständen den Stand der Wasseruhr überprüfen.

Schlussabrechnung bei Hausverkäufen

Bei einem **Hausverkauf** ist es notwendig, dass uns der Verkäufer den **Zählerstand der Wasseruhr** bei Auszug oder Übergabe des Hauses und die **Anschrift des neuen Besitzers** sofort mitteilt. Nur so kann eine klare Abgrenzung des Wasserverbrauchs erfolgen und eine korrekte Schlussabrechnung für den alten Hauseigentümer erstellt werden.

Einzug in Neubauten

Bei Einzug in Neubauten muss die Gemeinde sofort verständigt werden, damit ein Wasserzähler vom Bauhof eingebaut werden kann.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Ali-Rezai, Telefon 07352 9235-14 wenden.

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zahnärztlicher Notdienst 01801 116 116 (0,039 Euro/Minute)

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 20.03.2026 bis Donnerstag, 26.03.2026

20.03.2026 Apotheke im Umlachtal

21.03.2026 Apotheke Waniek Ummendorf

22.03.2026 Stadt-Apotheke Dietenheim

23.03.2026 Kloster-Apotheke Rot

24.03.2026 Apotheke im Ärztehaus Biberach
 25.03.2026 Jordan-Apotheke Biberach
 26.03.2026 Allmann'sche Apotheke Biberach

Alten- und Krankenpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
 Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen
 24-h Rufbereitschaft
 Tel.: 07352 9230-0

Betreuungsgruppe Silberperlen

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
 Schranne Ochsenhausen
 Tel.: 07352 9230-20

Haus- und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
 Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen
 Tel.: 07352 9230-20

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr
Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller
 Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Arbeiter-Samariter-Bund

Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen
 Marktplatz 20, 88453 Erolzheim
 07354-9376-310, 0151-18236740

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

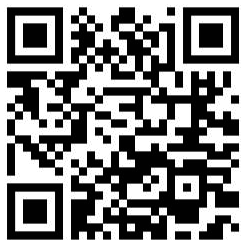
Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Ratsinformationssystem informiert über die Arbeit des Gemeinderates

Sie interessieren sich für die Arbeit des Gemeinderates? Dann schauen Sie in das Ratsinformationssystem der Gemeinde. Seit der Kommunalwahl im Jahre 2024 hat die Gemeinde Gutenzell-Hürbel ein Ratsinformationssystem eingerichtet. Dort können sich die Bürgerinnen und Bürger über die anstehenden Themen informieren. Neben der Einladung zu den einzelnen Sitzungen sind dort auch die jeweiligen Vorberichte und Beschlüsse eingestellt.



Sie erreichen das Ratsinformationssystem der Gemeinde Gutenzell-Hürbel über folgenden Link bzw. über folgenden QR-Code.

<https://gutenzell-huerbel.ris-portal.de/startseite>

Sind Ihre Ausweise noch gültig?

Wir bitten Sie darum, sich rechtzeitig vor Reiseantritt zu vergewissern, ob Ihre Papiere noch gültig sind.

Die Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen nimmt derzeit ca. zwei bis fünf Wochen in Anspruch.

Die Gemeindeverwaltung hat auf die Bearbeitungsdauer keinen Einfluss, da die Ausweise und Pässe zentral von der Bundesdruckerei in Berlin ausgestellt werden.

Eine Verlängerung ungültig gewordener Dokumente ist nicht möglich. Der Antrag auf einen Personalausweis oder Reisepass muss **persönlich** gestellt werden.

Über die jeweiligen Einreisebestimmungen des betreffenden Landes dürfen wir Ihnen keine Auskünfte erteilen. Diese können im Reisebüro oder im Internet unter www.auswaertiges-amt.de erfragt werden.

Zur Antragstellung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- ein biometrisches Lichtbild, das entweder vor Ort aufgenommen werden kann oder von einem zertifizierten Dienstleister (zum Beispiel Fotografen oder Fotoservice der dm-Drogeriemärkte) angefertigt wird. Vom Dienstleister erhalten Sie den Ausdruck eines Data-Matrix-Codes (ähnlich einem QR-Code), mit dessen Hilfe die Behörde Ihr Lichtbild aus der Cloud abrufen kann.
- bisheriger Ausweis bzw. Reisepass

Gebühren

- **Personalausweis:**

Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben	27,60 €
Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben	46,00 €
- **Reisepass:**

Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben	37,50 €
Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben	70,00 €

Die Erfassung des Lichtbildes vor Ort kostet zusätzlich zur Dokumentengebühr **6,00 €**.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Gebühren bei der Antragstellung bar oder per EC-Karte zu entrichten sind. Eine Bestellung ohne vorherige Zahlung der Gebühren ist leider nicht möglich.

Ausweise für Kinder

Seit dem 1. Januar 2024 werden für Kinder ab der Geburt ausschließlich Personalausweise und Reisepässe ausgestellt. Der Personalausweis (mit einer Lieferzeit von ca. 2-3 Wochen) kostet 27,60 Euro und der Reisepass (mit einer Lieferzeit von ca. 5-6 Wochen) kostet 37,50 Euro. Die Gültigkeitsdauer beträgt bei Personen unter 24 Jahren bei beiden Dokumenten jeweils maximal sechs Jahre, vorausgesetzt, die Person ist anhand des Lichtbildes zweifelsfrei erkennbar. Sollte z.B. ein Baby nach ein oder zwei Jahren auf dem vorhandenen Lichtbild nicht mehr zweifelsfrei erkennbar sein, wird das Dokument auch früher ungültig.

Bei der Beantragung eines neuen Dokuments ist ein biometrisches zertifiziertes Lichtbild sowie ein Ausweisdokument erforderlich (bei Erstanträgen die Geburtsurkunde). Zudem ist eine Einverständniserklärung beider Erziehungsberechtigten notwendig (einen Vordruck erhalten Sie im Bürgerbüro) oder ein Sorgerechtsnachweis, falls nur eine Person erziehungsbe-rechtigt ist. Es ist wichtig, dass das Kind bei der Beantragung des Ausweises anwesend sein muss.

Für weitere Fragen steht Frau Ali-Rezai, Bürgerbüro, Tel. 07352 9235-14, gerne zur Verfügung.

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 36,90 €, digital 24,60 €

Metadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



Nächste Grüngutsammlung am 30.03.2026

Im Frühjahr und Herbst wird vom Landkreis Biberach jeweils eine Grüngutabfuhr organisiert. Die nächste Grüngutsammlung in unserer Gemeinde Gutenzell-Hürbel findet am Montag, 30.03.2026 statt.

Gartenabfälle müssen dazu in Papiersäcken oder in Bündeln am Straßenrand bereitgestellt werden. Die Behältnisse müssen nach der Leerung vom Eigentümer zurückgenommen werden.

Bereitstellung

- Heckenschnitt/Gehölz: maximal 1,5 Meter lang, mit Naturschnüren gebündelt (Sisal, Hanf)
- Laub/Rasenschnitt: In Behältern mit Griffen (maximal 100 Liter), keine Kartons
- Bereitstellung: Deutlich sichtbar am Vorabend oder am Abfuhrtag ab 06.30 Uhr

Was wird eingesammelt?

- Gartenabraum
- Gehölzschnitt
- Baumreisig
- Gras
- Laub

Was wird nicht eingesammelt?

- Küchenabfälle
- Boden
- Steine
- Wurzelstöcke

Die Vorsorgemappe in Ihrem Rathaus



Information des Kreiseniorenrates Biberach: Übernehmen Sie selbst Verantwortung für das Ende Ihres eigenen Lebens

Meist kommt er aus heiterem Himmel: ein Notfall oder ein gesundheitlicher Zusammenbruch.

Wie schnell es gehen kann, zeigt das Beispiel von Maria. Sie war 63 Jahre alt, hatte immer gesund gelebt, Sport getrieben, stand mitten im Leben. Ohne Vorzeichen bekam sie eine Gehirnblutung und fiel ins Koma. Ihre Familienangehörigen wurden plötzlich mit Fragen konfrontiert, die alle überforderten. Wie sieht es mit einer Organspende aus? Wie lange soll Marias Leben künstlich erhalten werden? Keiner aus Marias Familie hatte das Recht, darüber zu entscheiden, wie es weitergehen soll.

Das Ausfüllen der Vorsorgemappe ist deshalb wichtiger als viele andere Besorgungen im Alltag. Seit dem Jahr 2012 sind im Landkreis Biberach 33.000 Vorsorgemappen an die Bevölkerung über die Rathäuser verteilt worden. Sind sie noch nicht dabei?

Die Vorsorgemappen enthalten zwei Hauptabschnitte:

Im **ersten Abschnitt** gilt es, wichtige persönliche Daten zu sichern, die dazu dienen, einen Überblick über ihre Lebenssituation, das Umfeld und die Verpflichtungen gegenüber Angehörigen und Helfern festzuhalten. So können wichtige Informationen eingetragen werden, zum Beispiel welche Angehörigen im Notfall verständigt werden müssen, welche Verpflichtungen bestehen oder wer einen Hausschlüssel besitzt, welche Abbuchungen und Daueraufträge, Versicherungen und Termine

Information des Kreiseniorenrates Biberach: Übernehmen Sie selbst Verantwortung für das Ende Ihres eigenen Lebens

Meist kommt er aus heiterem Himmel: ein Notfall oder ein gesundheitlicher Zusammenbruch.

Wie schnell es gehen kann, zeigt das Beispiel von Maria. Sie war 63 Jahre alt, hatte immer gesund gelebt,

Sport getrieben, stand mitten im Leben. Ohne Vorzeichen bekam sie eine Gehirnblutung und fiel ins Koma. Ihre Familienangehörigen wurden plötzlich mit

Fragen konfrontiert, die alle überforderten. Wie sieht es mit einer Organspende aus? Wie lange soll Marias Leben künstlich erhalten werden? Keiner aus Marias Familie hatte das Recht, darüber zu entscheiden, wie es weitergehen soll.

Das Ausfüllen der Vorsorgemappe ist deshalb wichtiger als viele andere Besorgungen im Alltag. Seit dem Jahr 2012 sind im Landkreis Biberach 33.000 Vorsorgemappen an die Bevölkerung über die Rathäuser verteilt worden. Sind sie noch nicht dabei?

Die Vorsorgemappen enthalten zwei Hauptabschnitte:

Im **ersten Abschnitt** gilt es, wichtige persönliche Daten zu sichern, die dazu dienen, einen Überblick über ihre Lebenssituation, das Umfeld und die Verpflichtungen gegenüber Angehörigen und Helfern festzuhalten. So können wichtige Informationen eingetragen werden, zum Beispiel welche Angehörigen im Notfall verständigt werden müssen, welche Verpflichtungen bestehen oder wer einen Hausschlüssel besitzt, welche Abbuchungen und Daueraufträge, Versicherungen und Termine

vorliegen. Welche Bestattung wird gewünscht. Bei dieser Arbeit können auch die zu Hause gelagerten Schubladen und Akten einmal gründlich durchforstet werden.

Im **zweiten Abschnitt** geht es um die vorsorgenden Verfügungen, die sich aufgliedern in Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung mit verständlichen rechtlichen Erläuterungen. Ohne diese Unterlagen geht in Notsituationen wertvolle Zeit - auch durch Bürokratie

- verloren, verursachen Verdross, Ärger, ja sogar Familienstress - und das im ungünstigsten Moment persönlicher Angespanntheit und Verwirrung.

Wenn der Brandfall eingetreten ist, kann keine Vorsorge mehr stattfinden.

Die Vorsorgemappe erhalten Sie gegen einen Unkostenbeitrag von 2,50 € im Rathaus.

Haben Sie Fragen zur Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung?

Frau Rosi Löhe vom Arbeitskreis „Vorsorge treffen“ hilft Ihnen gerne weiter.

Telfon: 08395 5479515 (AB vorhanden)

SPENDE BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

Blutspende-Termin

Hier der nächsten Blutspende-Termine:

- Mittwoch: 25.03.2026, Ummendorf Gemeindehalle
- Freitag: 27.03.2026, Schemmerhofen DRK-Haus

Sommerferienprogramm

Ferienprogramm Gutenzell-Hürbel 2026



Es ist soweit - wir stehen wieder in den Startlöchern für das diesjährige Ferienprogramm, welches vom 30.07.2026 bis 12.09.2026 stattfindet.

Dafür brauchen wir eure Unterstützung! Wir freuen uns über Vereine, Abteilungen aber auch Privatpersonen,

die sich gerne als Veranstalter eines Programmpunktes einbringen möchten.

Natur, Sport, Spiel, Kreativität oder Abenteuer, die Angebote können aus allen Lebensbereichen kommen.

Die Teilnehmeranzahl und die Altersgruppe legt ihr selbst fest. Die Nutzung von öffentlichen Räumen, wie z. B. Gemeindesaal, Turnhalle sind möglich. Wir beraten euch gerne bei der Organisation.

Für entstehende Kosten kann ein Unkostenbeitrag pro Teilnehmer erhoben werden.

Für private Veranstalter besteht Versicherungsschutz über die Gemeinde!

Fühlt ihr euch angesprochen? Dann nehmt doch bitte bis zum 06.05.2026 Kontakt zu uns auf. Über das Angebots- und Anmeldeverfahren erhaltet ihr dann weitere Informationen.

Ihr erreicht uns unter:

ferienprogramm-gutenzell-huerbel@gmx.de

oder über die Gemeindeverwaltung bei Frau Kreutle

kreutle@gutenzell-huerbel.de, Telefon: 07352 /9235-16.

Euer Orgateam Ferienprogramm



Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg

Bürgermeister

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai

Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren

Gewerbe, Standesamt, Rente

Telefon: (07352) 9235-14

E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn

Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperrungen, Vereine

Telefon: (07352) 9235-17

E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle

Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt

Telefon: (07352) 9235-16

E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer

Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt

Telefon: (07352) 9235-13

E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

Herr Böckh

Kämmerei

Telefon: (07352) 9235-12

E-Mail: boeckh@gutenzell-huerbel.de

Frau Störkle

Kasse, Steuerveranlagungen

Telefon: (07352) 9235-11

E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Miller, Herr Glaser, Herr Stutz

Bauhof

Telefon: (0172) 7313147

E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:

Montag, 30.03.2026

Nächste Leerung der Papiertonne:

Freitag, 27.03.2026

Nächste Abfuhr gelber Sack:

Montag, 30.03.2026

Grüngutsammlung:

Montag, 30.03.2026

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres

Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November

Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

One Billion Rising

Mit Tanzdemo, Ausstellung und Kulturprogramm ein starkes Zeichen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen gesetzt

Mit einer Reihe von Veranstaltungen haben zahlreiche Engagierte im Landkreis Biberach ein kraftvolles Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen gesetzt. Die Aktionen rund um die weltweite Kampagne „One Billion Rising“ zogen viele Menschen an und riefen zu gesellschaftlicher Verantwortung und Solidarität auf.

Tanzdemo trotz kalter Temperaturen

Höhepunkt der Kampagne war eine gut besuchte Tanzdemo gegen Gewalt an Frauen und Mädchen auf dem Biberacher Kirchplatz. 132 Paar Schuhe, die auf dem Platz aufgestellt wurden, erinnerten an die 132 Frauen, die 2024 in Deutschland durch Partner oder Ex-Partner getötet wurden.

Katrina Dibah-Lavorante, Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach, forderte in ihrer Begrüßung eindringlich dazu auf, beim Thema Gewalt nicht wegzuschauen, sondern aktiv einzugreifen. Unter der Anleitung von Tanztrainerin Olga Schneider ließen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von der Musik mitreißen und tanzten gemeinsam die einstudierte Choreografie.

Jugendhausleiterin Isabel Schulz hatte die Idee, die schriftlich festgehaltenen Gedanken der Anwesenden zum Thema Gewalt in einem Lied zu verarbeiten, das jetzt komponiert werden soll.



Worte, die unter die Haut gehen: Poetry-Lesebühne Spezial

Ein weiterer Höhepunkt war eine spezielle Poetry-Lesebühne im Abdera, in Kooperation mit dem „KulturReservoir Biberach“. Fünf Poetinnen, Laura Neckar, Marina Sigl, Marie Lemor, Yvonne Hagmeyer und Madlenka Merk, griffen die Themen Gleichstellung und Gewalt auf und verarbeiteten dabei auch eigene Gewalterfahrungen. Mit ihren facettenreichen Texten berührten sie das Publikum tief. Moderiert wurde der gut besuchte Abend von Tobias Meinhold, der die Veranstaltung mit einem eigenen Beitrag „Ein Mann steht auf“, bereicherte. Die eingenommenen Spenden kommen dem Verein Brennessel e.V. zugute. Der Verein Brennessel organisierte zudem eine Ausstellung über die sogenannte „Loveboy-Methode“, bei der Männer Mädchen emotional manipulieren, um sie in die Prostitution zu zwingen. Die Ausstellung wurde zwei Wochen lang im Jugendzentrum 9teen sowie im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) gezeigt. Insgesamt nahmen 477 Schülerinnen und Schüler an den Führungen teil.

Selbstvertrauen stärken: Kurse gehen weiter

Auch nach der Kampagne liegt ein Fokus auf der Stärkung von Mädchen und Jungen. Das Kreisjugendreferat bietet Selbstbehauptungskurse in Biberach, Laupheim und Riedlingen an. Ziel der Kurse ist es, das Selbstvertrauen zu stärken, Grenzen setzen zu lernen und Handlungssicherheit zu vermitteln. Weitere Informationen sind unter www.ju-bib.de verfügbar.

Ein Zeichen gemeinschaftlicher Verantwortung

Getragen wurde „One Billion Rising“ von der Arbeitsgemeinschaft „Geschlechter Gerecht“, einem breiten Bündnis aus zahlreichen Einrichtungen, Institutionen und engagierten Privatpersonen. Die Arbeitsgemeinschaft dankt allen Unterstützerinnen und Unterstützern, insbesondere Traude Koch, die die Initiative ins Leben rief, sowie Rouven Klook, dem Ehrenamtsbeauftragten der Stadt Biberach. Zum starken Netzwerk gehören außerdem die Katholische Betriebsseelsorge, die KEB Biberach-Saulgau, Brennessel e.V., das Jugendhaus 9teen, das Kreisjugendreferat, der Kreisjugendring sowie der Weiße Ring. Gemeinsam setzten sie ein unübersehbares Zeichen für gesellschaftliche Verantwortung und Solidarität.

Landtagswahl Baden-Württemberg 2026

Der Kreiswahlausschuss hat das endgültige Wahlkreisergebnis der Landtagswahl des Wahlkreises 66 Biberach festgestellt

Der Kreiswahlausschuss hat in seiner heutigen Sitzung (13. März 2026) unter der Leitung von Landrat Mario Glaser als Kreiswahlleiter das endgültige Wahlkreisergebnis der Landtagswahl für den Wahlkreis 66 Biberach festgestellt. Nach der Überprüfung der 226 Wahlurnen aus den 38 Städten und Gemeinden durch das Kommunalamt haben sich im Vergleich zu den vorläufigen Ergebnissen vom Wahlabend lediglich geringfügige Abweichungen ergeben.

Das Wahlergebnis zeigt eine beeindruckende Wahlbeteiligung: Von den 134.636 stimmberechtigten Wählerinnen und Wählern haben insgesamt 97.888 ihre Stimme abgegeben. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 72,7 Prozent und übertrifft die Wahlbeteiligung 2021 (65,15 Prozent).

„Die Wahlbeteiligung von fast 73 Prozent ist ein starkes Bekenntnis zur Demokratie“, sagte Landrat Glaser. „Mein besonderer Dank gilt den unzähligen Helferinnen und Helfern in den Wahllokalen, den Mitgliedern des Kreiswahlausschusses sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kommunen. Ihr Engagement hat diesen reibungslosen demokratischen Prozess erst ermöglicht.“

Der Landeswahlausschuss wird das endgültige Wahlergebnis im Land voraussichtlich am 27. März 2026, 14:00 Uhr im Innenministerium in Stuttgart, Willy-Brandt-Straße 41, in öffentlicher Sitzung feststellen. Danach wird auch die Internetpräsentation auf „Amtliches Endergebnis“ gestellt und die korrigierten Ergebnisse übernommen.

Die Zahlen im Detail:

Von den abgegebenen Erststimmen waren 97.198 gültig, während 690 Stimmen (0,7 Prozent) ungültig waren. Bei den Zweitstimmen wurden 97.261 gültige Stimmen gezählt, wobei 627 Stimmen (0,6 Prozent) nicht gültig gewertet werden konnten. Von den gültigen Erststimmen entfielen

- 15.940 (16,4 Prozent) auf Berat Gürbüz (GRÜNE),
- 45.133 (46,4 Prozent) auf Thomas Dörflinger (CDU),
- 5.546 (5,7 Prozent) auf Simon Özkele (SPD),
- 2.983 (3,1 Prozent) auf Oliver Lukner (FDP),
- 20.317 (20,9 Prozent) auf Paula Gulde (AfD),
- 2.639 (2,7 Prozent) auf Jasmin Weber (Die Linke),
- 3.288 (3,4 Prozent) auf Reinhold Bopp (FREIE WÄHLER),
- 1.014 (1,0 Prozent) auf Karolin Werkmann (Volt) und
- 338 (0,3 Prozent) auf Samuel Schmid (PIRATEN).

Die Mehrheit der Erststimmen hat somit Thomas Dörflinger (CDU) erhalten, der damit im Wahlkreis 66 gewählt ist.

Von den gültigen abgegebenen Zweitstimmen entfielen

- 22.394 (23,0 Prozent) auf die GRÜNEN,
- 38.074 (39,1 Prozent) auf die CDU,
- 3.463 (3,6 Prozent) auf die SPD,
- 3.494 (3,6 Prozent) auf die FDP,
- 20.896 (21,5 Prozent) auf die AfD,
- 2.395 (2,5 Prozent) auf Die Linke und insgesamt 6.545 (6,7 Prozent) auf 15 weitere Parteien

Für Familien mit Kindern von sechs bis zwölf Jahren

Mit dem Kreisforstamt „Ostern im Wald“ entdecken – kreative Naturaktionen und spannende Einblicke

Rund um Ostern verwandelt sich der Wald in einen geheimnisvollen Ort voller kleiner Überraschungen, die das Kreisforstamt gemeinsam mit Familien entdecken möchte. Dazu lädt es für Mittwoch, 1. April 2026 von 14 bis 16.30 Uhr zu einem Waldspaziergang in Winterreute ein, bei dem sich alles um das bevorstehende Osterfest dreht. Unterwegs erwarten die Kinder und Erwachsenen kreative Naturaktionen sowie spannende Einblicke in die erwachende Frühlingswelt des Waldes. Zu der kostenlosen Veranstaltung sind alle Familien mit Kindern von sechs bis zwölf Jahren eingeladen, die Lust auf Natur und ein frühlingshaftes Ostererlebnis im Wald haben. Vorkenntnisse sind nicht nötig – nur wetterangepasste Kleidung, Neugier und Freude am Entdecken. Da die Wege verlassen werden, sollte möglichst auf Kinderwagen verzichtet werden. Die Plätze sind begrenzt, daher bittet das Kreisforstamt um Anmeldung über www.biberach.de/KreisforstamtVeranstaltungen. Sie erhalten nach der Anmeldung einen Link mit dem genauen Treffpunkt.

Familienaktion des Kreisforstamts

Am Forest Cleanup Day den Wald von Müll befreien und die Natur entdecken

Ende März findet der Forest Cleanup Day – die bundesweite Müllsammelaktion für den Wald statt. Im Landkreis Biberach organisiert das Kreisforstamt den Forest Cleanup Day und lädt für Freitag, 20. März, zu einer Familienaktion ein. Die Familienaktion findet von 14 bis 16 Uhr statt, Treffpunkt ist der Trimm-dich-Pfad in Dürmentingen.

Ausgestattet mit Handschuhen und Sammelhilfen befreien die Helferinnen und Helfer den Wald von Müll, der Tieren und Pflanzen schadet. Dabei erfahren sie, warum Sauberkeit im Wald so wichtig ist, wie Müll richtig entsorgt wird und wie jeder von uns die Natur schützen kann.

Eingeladen sind alle, die Lust haben, gemeinsam aktiv zu werden und etwas Gutes für den Wald zu tun. Neben dem Sammeln bleibt auch Zeit für kleine Naturentdeckungen und Austausch. Für eine bessere Planung bittet das Kreisforstamt um eine Anmeldung über www.biberach.de/KreisforstamtVeranstaltungen.



Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:
Workshop zum Thema „Lamm – vom frischen Fleisch zum perfekten Gericht“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) lädt für Mittwoch, 25. März 2026 zu einem Workshop zum Thema „Lamm – vom frischen Fleisch zum perfekten Gericht“ ein. Der Kochkurs mit dem Ernährungsreferenten Alexander Schaible findet von 17 bis 19 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Die Kosten für den Abend betragen 25 Euro.

Im Kurs erklärt und zeigt Alexander Schaible, wie aus den verschiedenen Fleischteilen des Lammes leckere Gerichte - nicht nur für das Osterfest - zubereitet werden können. Im Anschluss werden die Gerichte gemeinsam verzehrt.

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter. Anmeldung online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt.

Veranstaltungsreihe „Lust auf Heimat“

Betriebsbesichtigung zum Thema „Fleisch- und Wurstwaren“ auf dem Hof Edelsau

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Lust auf Heimat“ organisiert die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) eine Betriebsbesichtigung zum Thema „Fleisch und Wurstwaren“. Dazu geht es am Mittwoch, 25. März 2026 von 17 bis 19 Uhr auf den Hof Edelsau in Mittelbuch.

Der Betriebsleiter Simon Wespel öffnet für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen und erläutert die Bewirtschaftung des Betriebs und des Hofladens. Die Referentin der B-EA, Silke Petzold, trifft sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort auf dem Hof Edelsau, Adlergasse 2, 88416 Mittelbuch.

Mit der Reihe „Lust auf Heimat“ möchte die B-EA die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern stärken.

Die Kosten für diese Besichtigung inklusive einer Tüte mit Produkten des Betriebs und Rezept betragen 15 Euro. Die Anmeldung ist bis Montag, 23. März 2026 online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt möglich.

Tag des Gesundheitsamtes 2026

Kreisgesundheitsamt Biberach nimmt vielfältige Aufgaben zum Schutz der Bevölkerung und zur Förderung der Gesundheit wahr

Am 19. März 2026 wird bundesweit der „Tag des Gesundheitsamtes“ begangen. In diesem Jahr steht er unter dem Motto „Vielfalt für Gesundheit“ und rückt das breite Aufgabenspektrum der Gesundheitsämter zum Schutz der Bevölkerung und zur Förderung ihrer Gesundheit in den Mittelpunkt.

„Der Tag des Gesundheitsamtes ist für uns eine gute Gelegenheit, der Bevölkerung unsere vielfältigen Aufgaben näherzubringen“, sagt Simon Mannes, Sachgebietsleiter der Gesundheitsberichterstattung im Kreisgesundheitsamt Biberach. „Die meisten Aufgaben zum Schutz und zur Förderung der Gesundheit werden - auch aus Datenschutzgründen - von der Öffentlichkeit unbemerkt, aber effizient im Hintergrund bearbeitet.“ Zu den Aufgaben gehören der Infektionsschutz, die Überwachung von Hygienestandards in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrichtungen, die Kontrolle der Trinkwasserqualität, die Überwachung von Schwimmbädern und Badeseen, die Einschulungsuntersuchen und zahnärztlichen Reihenuntersuchungen in Schulen sowie die Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung.

Spätestens während der Covid-19-Pandemie wurde deutlich, welche zentrale Rolle der Infektionsschutz in der Arbeit der Gesundheitsämter spielt. Das Ziel: übertragbare Krankheiten frühzeitig erkennen und ihre Weiterverbreitung verhindern.

Ebenso überwachen die Ämter die Einhaltung von Hygienerichtlinien in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrich-

tungen. Auch die Kontrolle der Trinkwasserqualität sowie die Überwachung von Schwimmbädern und Badeseen zählen zu den zentralen Aufgaben.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Einschulungsuntersuchungen. Allein das Kreisgesundheitsamt Biberach untersucht jährlich rund 2.400 Kinder im Kindergartenalter, mit dem Ziel, frühzeitig gesundheitliche Einschränkungen und Entwicklungsverzögerungen zu erkennen und die Eltern zu Fördermaßnahmen zu beraten. Darüber hinaus führt der zahnärztliche Dienst Untersuchungen direkt in den Schulen durch. Als medizinische Sachverständige und neutrale Gutachter werden Amtsärztinnen und Amtsärzte für Gerichte, Behörden und andere öffentlich-rechtliche Einrichtungen tätig. Unter anderem überprüfen sie Todesbescheinigungen auf Plausibilität.

Beratung, Prävention und Gesundheitsberichterstattung

Des Weiteren bieten die Gesundheitsämter ein umfassendes Beratungsangebot für Schwangere – auch in Konfliktsituationen an. Sie beraten und unterstützen Einzelpersonen und Familien in besonderen, die Gesundheit betreffenden Lebenslagen. Zudem bieten die Gesundheitsämter Beratungen und anonyme Testungen zu sexuell übertragbaren Erkrankungen an.

Institutionen unterschiedlichster Art – vom Tattoostudio über Kliniken bis hin zu Kindergärten – werden in hygienischen, baulichen und infektionsschutzrechtlichen Fragen beraten.

Ein eigener Fachbereich widmet sich der Gesundheitsberichterstattung und Prävention. Hier werden die im Landkreis erhobenen Gesundheitsdaten wissenschaftlich ausgewertet, Handlungsbedarfe identifiziert und Konzepte zur gesundheitlichen Stärkung der Bevölkerung entwickelt. Hierüber werden die politischen Entscheidungsträger informiert, um geeignete Projekte planen und umsetzen zu können. „Die Gesundheitsberichterstattung stellt damit eine wichtige, datenbasierte Grundlage für politische Entscheidungen und partizipative Planungen dar“, so Simon Mannes.

Der „Tag des Gesundheitsamtes“ wird seit 2019 vom Robert Koch-Institut ausgerufen und jährlich unter ein wechselndes Motto gestellt. Das Datum erinnert an den Geburtstag von Johann Peter Frank, der als Begründer des öffentlichen Gesundheitsdienstes gilt.

Mehr Informationen:

www.biberach.de/kreisgesundheitsamt

www.rki.de/Tag-des-Gesundheitsamtes

Ehrenamtliche Initiative

Landkreisweite Müllsammelaktion am Samstag, 21. März: Einfach mitmachen und in der direkten Umgebung Abfall sammeln

Zum achten Mal findet am Samstag, 21. März 2026, die landkreisweite Müllsammelaktion statt. Organisiert wird sie von den beiden ehrenamtlichen Initiatorinnen Christina Schmid und Anita Parusel, die Schirmherrschaft hat Landrat Mario Glaser übernommen. Alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Schulen und Unternehmen sind herzlich aufgerufen, ein starkes Zeichen für eine saubere Umwelt und gegen die Verschmutzung der Natur durch achtlos weggeworfene Abfälle zu setzen.

„In diesem Jahr findet die Müllsammelaktion einen Tag vor dem Weltwassertag statt. Das passt sehr gut, denn die Ökosysteme unserer Bäche, Flüsse und Seen sind von Verschmutzung durch achtlos weggeworfenen Abfall besonders betroffen und leiden unter Mikroplastik. Deshalb freue ich mich, wenn am 21. März insbesondere rund um die Gewässer des Landkreises Müll gesammelt wird, um diese Entwicklung zu bremsen“, sagt Landrat Mario Glaser, Schirmherr der Müllsammelaktion. Die Müllsammelaktion wurde 2021 von Christina Schmid und Anita Parusel ins Leben gerufen, der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach unterstützt die Initiative. Ziel der Aktion ist es, nicht nur die Landschaft sichtbar von Müll zu



befreien, sondern auch das Bewusstsein für einen respektvollen Umgang mit der Natur nachhaltig zu schärfen.

In der direkten Umgebung Müll sammeln

Die Teilnahme ist für jeden unkompliziert möglich. Bürgerinnen und Bürger können sich einfach am Aktionstag auf den Weg machen, um in ihrer direkten Umgebung Müll zu sammeln. Alle Städte und viele Gemeinden im Landkreis unterstützen die Aktion, indem sie zentrale Sammelstellen oder Container für den gesammelten Abfall bereitstellen. Genaue Informationen zu lokalen Treffpunkten und Abgabemöglichkeiten werden in den jeweiligen Gemeindeblättern oder Social Media Kanälen bekannt gegeben.

Als zentrale Anlaufstelle für Informationen dient die Webseite www.muellsammelaktion.de. Dort finden Interessierte alles Wissenswerte.

Aktuelle Informationen werden zudem auf dem Instagram-Kanal [@muellsammelaktion.de](https://www.instagram.com/muellsammelaktion.de) geteilt.

Vereine, Schulklassen oder andere Gruppen, die eine organisierte Sammlung durchführen möchten, werden gebeten, ihre Teilnahme bei den Organisatorinnen unter der E-Mail Adresse muellsammelaktion@gmx.de anzumelden.

Folgende Städte und Gemeinden/Teilorte nehmen an der Aktion teil: Achstetten, Bad Buchau, Bad Schussenried, Betzenweiler, Biberach, Burgrieden, Dettingen an der Iller, Dürmentingen, Dürnau, Eberhardzell, Oberessendorf, Erlenmoos, Erolzheim, Ertingen, Gutenzell-Hürbel, Hochdorf, Ingoldingen, Kirchdorf an der Iller, Laupheim, Maselheim, Mietingen, Baltringen, Walpertshofen, Mittelbiberach, Moosburg, Ochsenhausen, Riedlingen, Rot an der Rot, Schemmerhofen, Schwendi, Steinhausen an der Rottum, Tannheim, Ummendorf und Warthausen.

Das Kreisjugendreferat Biberach informiert:

Selbstbehauptungskurse für Jungen und Mädchen

Im Rahmen des Projekts „One Billion Rising“ (OBR) bietet das Kreisjugendreferat mehrere kostenlose Selbstbehauptungskurse für Mädchen und Jungen an. Die Kurse finden im April und Mai in Laupheim, Biberach und Ochsenhausen statt. Den Auftakt macht in Laupheim der Kurs „Chill mal! Schwierige Alltagssituationen selbstbewusst meistern“. Der Kurs richtet sich an zehn- bis zwölfjährige Jungen und findet am Dienstag, 7. April statt. Am Folgetag, Mittwoch, 8. April, gibt es für Jungen im Alter von 13 bis 15 Jahren einen Kurs zum Thema „Grenzen wahrnehmen und testen“. Beide Kurse finden von 10 bis 11.30 Uhr statt und werden von Gewaltpräventionstrainer Murat Sandikci geleitet.

In Biberach bietet Selbstbehauptungstrainer Daniel Lassak am Samstag, 11. April, von 9 bis 12 Uhr, den Kurs „Stark wie ein Löwe“ an. Der Kurs zur Stärkung von Selbstbehauptung und Resilienz richtet sich an Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis neun Jahren.

Für Grundschulkindern in Ochsenhausen gibt es ein zweiteiliges, tiergestütztes Kursangebot mit dem Titel „Tierisch stark“. Felix Ballenberger von der Schulsozialarbeit an der Grundschule Ochsenhausen leitet den Kurs und bezieht seinen Hund Anuk mit ein. Die Kurse finden jeweils am Samstag, 18. und 25. April von 9.30 bis 11.30 Uhr statt.

Den Abschluss bilden in Biberach zwei Kursangebote für Mädchen zum Thema „Selbstbehauptung mit intelligenter Selbstverteidigung“. Der erste Kurs am Freitag, 8. Mai von 15 bis 17.30 Uhr richtet sich an Mädchen im Alter von zehn bis zwölf Jahren, der zweite Kurs am Samstag, 9. Mai von 10 bis 12.30 Uhr an Mädchen im Alter von 13 bis 15 Jahren. Beide Kurse finden unter der Leitung von Gewaltpräventionstrainer René Gorzalsky statt.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der Webseite des Kreisjugendreferats unter www.ju-bib.de/veranstaltungen. Die genauen Treffpunkte werden im Anschluss an die Anmeldung in einer E-Mail etwa eine Woche vor Veranstaltungsbeginn mitgeteilt. Die Plätze sind begrenzt.

Kirchliche Nachrichten



**Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel**

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 07352 8261
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de
Kirchenpflege: sturban.reinstetten@nbk.drs.de
Tel. 0162 6781471

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352.8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352.9497455

Geöffnet: Dienstag 14–16 Uhr

Pfarramt Reinstetten Heike Miller Tel. 07352.8261

Geöffnet: Montag 15–17 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Kirchenpflegerin Regina Laubheimer

Nach Vereinbarung: Regina.Laubheimer@drs.de;

Tel. 0162.6781471

Sie erreichen unser **Seelsorgetelefon** in dringenden Fällen:
49 157 5597 1808.

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 21.–29.3.2026

Samstag, 21.3.

10:00 Uhr Kreuzweg in Laubach

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel

Sonntag, 22.3. – 5. Fasten- u. Passionssonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (+Sieglinde Laubheimer; Richard Angele)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell

Mittwoch, 25.3. – Hochfest Verkündigung des Herrn

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Donnerstag, 26.3.

08:10 Uhr Schulgottesdienst in der Schule Reinstetten

18:00 Uhr gemeinsame Bußfeier in Reinstetten, anschl. Beichtgelegenheit

Freitag, 27.3.

09:00 Uhr Schulgottesdienst in Gutenzell

Erstbeichte der Erstkommunionkinder

Samstag, 28.3.

10:00 –

12:00 Uhr Palmenbinden in Gutenzell

15:00 Uhr Taufe von Leonie Kiefer in Reinstetten

16:00 –

17:00 Uhr Beichtgelegenheit in Reinstetten

18:00 Uhr Vorabendmesse zu Palmsonntag in Hürbel

Sonntag, 29.3. – Palmsonntag

09:00 Uhr Prozession und Festgottesdienst in Reinstetten

10:45 Uhr Prozession und Festgottesdienst in Gutenzell

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach zum Palmsonntag

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten



Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 13:30 Uhr in Eichen; 14:00 Uhr in Wenedach

Kreuzweg für das Ungeborene Leben mit Sr. Gisela und Claus Ruchti am 21.3.

Wie bereits in den vergangenen Jahren machen wir uns in Laubach auf den Weg und gehen Schritte des Betens und der Solidarität mit den Kindern, die noch keine Stimme haben und deren Rechte zu Leben verweigert wird. Startpunkt am 21. März (Samstag) um 10 Uhr in der Kirche Maria Opferung. Zum Abschluss, ca. 12 Uhr, treffen wir uns im Gemeindehaus St. Martin zu einer kleinen, gemeinsamen Mahlzeit. Wir gehen ca. 3 km. Bei Regen findet der Kreuzweg in der Kirche statt.

Meditationen in der Fastenzeit mit Sr. Gisela

Gottes Vaterherz in den Psalmen entdecken!

Am Montag, den 23. März sind Sie zur letzten Meditation der Psalmen eingeladen. Treffpunkt: 19 Uhr im Kapitelsaal, Gutenzell (bis 20:30 Uhr). Gerne können Sie eine Decke mitbringen. Psalm 22: Warum?

Treffpunkt Mittagstisch am 24.3.

Das Küchenteam in Hürbel kocht wieder am Dienstag, 24. März 2026, 12:00–14:00 Uhr

Menü: Lasagne mit Fleisch oder Gemüse dazu Blattsalat und Nachtisch. Dazu sind ALLE eingeladen, die gerne in Gemeinschaft essen. Bitte anmelden bei: Margret Langendorf Tel. 7200

Treffpunkt Frauen Stammtisch in Hürbel am 25.3.

Herzliche Einladung an alle Interessierten zu einem netten Abend mit Austausch am Mittwoch, 25.3.2026 ab 19:30 Uhr im Gasthof Adler in Hürbel. Kennenlernen und Geselligkeit.

Besuch beim Ziegenhof MAKARY in Unteroefingen am 26.3.

Wir haben dort am Donnerstag, 26.03.2026 eine Führung durch den Hof mit Ziegen, ganz besonders jetzt im Frühjahr sind da die ganz kleinen Zicklein. Es leben dort auch Hühner und Schweine. Frau MAKARY wird uns die Käseherstellung erklären, eine Verkostung und Möglichkeit zum Einkauf im Hofladen schließen sich an.

Die Führung kostet 10,00 €, Kinder sind bis 6 Jahre frei, ab 7 Jahr 5 €. Wir treffen uns zur gemeinsamen Abfahrt am Adler in Hürbel um 15:00 Uhr und bilden Fahrgemeinschaften. Anmeldung bis Freitag, 20.03.2026 bei: Margret Langendorf Tel. 7200.

Seniorengruppe Laubach am 27.3.

Der Seniorennachmittag findet ausnahmsweise am Freitag, 27.03.2026 statt. Ab 14:30 Uhr sind wir im Lagerhaus 33. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir einen gemütlichen Nachmittag mit guten und unterhaltsamen Gesprächen verbringen. Wir freuen uns auf euch.

Euer Betreuersteam.

Fastenaktion Misereor 2026

Die Misereor-Fastenaktion 2026 steht unter dem Leitwort „Hier fängt Zukunft an!“ Es geht um die berufliche Ausbildung junger Menschen in den Entwicklungsländern. Sie sollen das Rüstzeug erhalten, um Zugang zum Arbeitsmarkt zu finden und somit den eigenen Lebensunterhalt bestreiten zu können. Berufliche Bildung hilft, der vielerorts verbreiteten Jugendarbeitslosigkeit zu entkommen. Aber sie ist weit mehr: Bildung ist Ausdruck von Würde, Teilhabe und Hoffnung. Misereor fördert unzählige Projekte in diesem Bereich.

Palmsonntagskollekte

„Hoffnung säen“ – so lautet das Leitwort der diesjährigen Palmsonntagskollekte, die wie in jedem Jahr für die Christen im Heiligen Land bestimmt ist. Mit dem Ertrag der Sammlung werden Projekte und Initiativen des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande und der Franziskaner im Heiligen Land unterstützt. Jede Spende trägt dazu bei, dass die Hoffnung auf Frieden, Versöhnung und eine bessere Zukunft aufrechterhalten wird. Begleiten wir die Christen im Heiligen Land auch mit unserem Gebet.

Neuwahlen beim Kirchenchor Reinstetten

Weil die bisherige Amtsperiode abgelaufen war, stand bei der kürzlich stattgefundenen Generalversammlung die Neuwahl der Vorstandschaft an. Nachdem zunächst die bisherigen Verantwortlichen auf Antrag von Ortsvorsteher Georg Keller einstimmig entlastet wurden, übernahm Pfarrer Dr. Thomas Amann die Wahlleitung und bestätigte die Gewählten.

In ihren bisherigen Funktionen bestätigt bzw. neu gewählt* wurden: Vorsitzender und Pressewart: Jürgen Lutz; Stellv. Vorsitzende: Irmgard Bogenrieder; Schriftführerin: Siggie Hannes; Kassenwart: Thomas Härle; Beisitzer/innen: Uschi Bräig, Hermann Meisterhans*, Petra Schmid* und Irma Wespel. Luzia Härle und Georg Ruß wurden mit großem Lob und Dank verabschiedet. Allen bisherigen und neuen Amtsträgern herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für ihre verantwortungsvollen Aufgaben sowie großen Dank für die Bereitschaft, sich an verantwortungsvoller Stelle für die Chorgemeinschaft einzusetzen!

Der Reinstetter Kirchenchor ist zwar vergleichsweise personell noch recht ordentlich aufgestellt. Dennoch sind wir auf neue Sängerinnen und Sänger aller Stimmlagen zur stetigen Verjüngung dringend angewiesen! Wer jetzt schon gerne singt oder vielleicht zukünftig in einem Chor singen möchte, ist recht herzlich eingeladen, im Rahmen einiger „Schnupperproben“ bei uns mitzumachen. Konkreter Anlass hierfür wäre nach Ostern die Erarbeitung der Chorliteratur für das Sommerhalbjahr. Wir proben dann immer dienstags ab 20 Uhr im Rupert-Mayer-Saal.

Kontakt: Vorsitzender Jürgen Lutz, Reinstetten (Tel. 51287) und Chorleiter Holger Herzog, Laupertshausen (Tel. 07351-1849189).

Vatikan-Nachrichten auf unserer Homepage

Als neuen Medien-Service bieten wir ab sofort am Ende der Startseite unserer Homepage „st-scholastika.drs.de“, eine „Direktverbindung“ zu VATICAN NEWS, dem offiziellen Medienkanal des Heiligen Stuhls an.

Die damit verbundene Medien-Initiative soll nach Angaben des Päpstlichen Dikasteriums für Kommunikation als Instrument der Evangelisierung dienen, die die Verbindung mit dem Bischof von Rom unterstreicht und dem Phänomen von Fake-News aus dem Vatikan entgegenwirkt.

Das Homepage-Element ermöglicht eine direkte mediale Verbindung zum Heiligen Stuhl und wird automatisch aktualisiert. So erhält man in Echtzeit kurze Videos über den Papst und den Vatikan. Ebenso enthält es einen „News-Ticker“ mit den neuesten Nachrichten aus der Kirche sowie einen direkten Link zu den Seiten auf „www.vatican.va“, auf denen die vollständigen Texte des Papstes in verschiedenen Übersetzungen zu finden sind. Zu einem späteren Zeitpunkt sollen noch direkte Links zu Radio Vatikan und zum Osservatore Romano eingefügt werden.

**Evangelische Kirchengemeinde**

Rottum-Rot-Iller

**Kontaktdaten:****Pfarramt Kirchdorf**Geschäftsführendes Pfarramt
Eichenstraße 13
88457 Kirchdorf
07354 / 444E-Mail: Gemeindebüro.
Rottum-Rot-Iller@elkw.de**Pfarramt Ochsenhausen**Poststraße 48,
88416 Ochsenhausen
07352 / 9383170E-Mail:Gemeindebüro.
Rottum-Rot-Iller@elkw.de**Öffnungszeiten Gemeindebüro:**

Dienstag 9 bis 12 Uhr

Mittwoch 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 15 bis 19 Uhr

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrerin Ulrike Ebisch

Ulrike.Ebisch@elkw.de

Pfarrerin i.R. Gertrud Hornung

gertrudjohanna@gmx.de

Wochenspruch:*Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele. (Matthäus 20,28)***5. Sonntag der Passionszeit, 22. März 2026, Judika**

09.15 Uhr Gottesdienst im evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

10.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe im evang. Gemeindezentrum Kirchdorf
beide Gottesdienste mit Pfarrerin Ulrike Ebisch**KIRCHE MIT KINDERN**Herzliche Einladung zur
Kinderkirche in Kirchdorf
parallel zum Gottesdienst

17.00 Uhr **Singen für die Seele zum Frühlingsanfang** mit
Eingeladen sind alle Menschen, die Freude am gemeinsamen Singen haben, auch diejenigen, die glauben, nicht singen zu können. Gemeinsam wollen wir die Freude am Singen in Verbundenheit mit der Gruppe erleben. Beim Singen der leicht zu erlernenden Lieder aus aller Welt geht es nicht um Leistung oder Perfektion. Ihr dürft gerne auch summen, brummen, tönen, lauschen und einfach dabei sein. Mit Andra Oltmanns, www.singraum.info (Eintritt frei, Spenden gerne).

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE:**GPZ-Frühstückstreff**

Montag, 23. März 2026, 9.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Kirchenchorprobe:

Montag, 23. März 2026, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

AK Spurwechsel, „Vortrag: Elektronische Patientenakte-Die Zukunft der Gesundheitsversorgung?“:

Mittwoch, 25. März 2026, 18.00 Uhr, kath. Gemeindehaus Ochsenhausen

Posaunenchor:

Mittwoch, 25. März 2026, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Gebetskreis:

Donnerstag, 26 März 2026, 18.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Konfirmandenunterricht:

Freitag, 27. März 2026, 15-19 Uhr, Konfi-Blocktag Thema: Abendmahl, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Kollekten am Weltgebetstag:Herzlichen Dank für die Kollekten am Weltgebetstag im Gemeindezentrum Kirchdorf: 436,20 €
in der Christuskirche, Rot: 263,20 €
in der Diasporakirche, Erolzheim: 400,00 €**Voranzeige****Ostereier färben**

Herzliche Einladung zum traditionellen Ostereierfärben mit Zwiebelschalen. Gemeinsam färben wir die Eier für die Ostereiersuche am Ostersonntag nach dem Gottesdienst und auch eigene Eier können zum Färben mitgebracht werden.

Wann?**Am Palmsonntag um 14:00 Uhr**
im Evangelischen Gemeindezentrum KirchdorfBitte beachten Sie die jeweils **aktuellen Hinweise auf unserer Homepage:****Unsere neue Homepage ist unter**www.evkirche-rottum-rot-iller.de **online.**

Vereinsnachrichten

**Musikverein Gutenzell e.V.****Generalversammlung Förderverein des Musikvereins Gutenzell e.V.**

Die diesjährige Generalversammlung des Fördervereins des Musikvereins Gutenzell findet am Samstag, den 21. März 2026 um 19:00 Uhr im Sportheim statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Der Förderverein des Musikverein Gutenzell lädt alle Mitglieder, Freunde und Angehörige zu dieser Generalversammlung ein.

Förderverein des Musikverein Gutenzell e.V.**Generalversammlung Musikverein Gutenzell e.V.**

Der Musikverein Gutenzell e.V. lädt recht herzlich zu seiner Generalversammlung am 21. März 2026 ein:

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Begrüßung
3. Totenehrung



4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Protokollbericht
6. Kassenbericht
7. Bericht der Jugendleiterinnen
8. Dirigentenbericht
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Wahlen
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Die Generalversammlung findet im Sportheim statt und beginnt um 19:30 Uhr.

Oktober

17.10.2026: Start in den Tag: Wanderung bei Sonnenaufgang mit anschließendem Frühstück

November

09.11.2026: Workshop mit Carina Baur um 19:30 Uhr: Stress erkennen, verstehen und vorbeugen

Dezember

07.12.2026: Weihnachtsfeier um 19:00 Uhr

Nähere Infos in unserer Whatsapp-Gruppe

treffpunktfrauen Hürbel - Line Dance

Line-Dance können ALLE!
Schnupperstunde mit Karin Blattner
Die Freude an Bewegung mit Musik und Rhythmus machen. Begegnungen mit Gleichgesinnten wecken die Lebensgeister. Getanzt wird in Reihen, egal ob mit oder ohne Vorkenntnisse, einfach mitmachen!

Datum: 8. April 2026

Uhrzeit: 18:30 Uhr - 20:00 Uhr

Ort: Gemeindehaus in Hürbel (beim Kindergarten)

Bitte mitbringen: Freude am Tanzen, Schuhe mit leichter Sohle, Unkostenbeitrag: 5 Euro

Für eine Pause mit Obst und Getränken ist gesorgt!

Komm vorbei, wir freuen uns auf Dich!

Anmeldung bei Margret Langendorf unter 07352/7200 oder per Mail an Margret.Langendorf@t-online.de

treffpunktfrauen Hürbel - Besuch auf dem Ziegenhof MAKARY in Unteropfingen

Wir besuchen den Ziegenhof MAKARY in Unteropfingen
Datum: 26.03.2026

Abfahrt: 15:00 Uhr am Adler in Hürbel mit Fahrgemeinschaften
Erwachsene: 10 €

Kinder ab 7: 5 €

Kinder bis 6 Jahre frei

- Führung Hof mit Ziegen, jetzt auch die kleinen Ziegen, Hühner und Schweine.
- Erklärung der Käseherstellung mit Verkostung und Möglichkeit zum Einkauf im Hofladen.

Anmeldung bis Freitag, 20.03.26

bei Margret Langendorf

Tel: 07352/7200

E-Mail: Margret.Langendorf@t-online.de



Frauenbund Gutenzell

Kreuzwegandacht

Christen erinnern sich in den Tagen vor Ostern besonders an den Leidensweg, den Jesus am Karfreitag gehen musste. Mit dem Abschreiten der bildlichen Kreuzwegstationen geht

es nicht nur darum, sich den Leidensweg Jesus vor Augen zu führen, sondern das eigene Leben zu bedenken und eine Brücke zur österlichen Hoffnung zu schlagen.

Unsere Kreuzwegandacht wollen wir am **Montag, 30.03.2026 um 19 Uhr** in der Kirche in Gutenzell abhalten und laden dazu alle interessierten Mitglieder und Nichtmitglieder ein.



VfB Gutenzell e.V.

Aktive

Spielberichte

VfB Gutenzell - SV Hohentengen 1:2 (1:1)

Torschütze: 1:1 43. (FE.) Tobias Hochdorfer

SGM Gutenzell/Schönebürg II - SV Mietingen

II 1:9 (1:6) (Freundschaftsspiel) Torschütze: 1:3

(36.) Tim Städele

Do., 19.03.26

18.30 Uhr SGM Ummendorf/Fischbach - VfB Gutenzell (in Fischbach) *Bezirksliga*

So., 22.03.26

13.15 Uhr SV Baustetten II - SGM Gutenzell/Schönebürg II

15.00 Uhr SGM SC Blönnried/SV Ebersbach - VfB Gutenzell (in Ebersbach-Musbach)



treffpunktfrauen Hürbel

treffpunktfrauen Hürbel - Jahresprogramm 2026

März

25.03.2026: Stammtisch im Adler Hürbel

ab 19:30 Uhr

26.03.2026: Führung Ziegenhof Makary

April

08.04.2026: Line Dance um 18:30 Uhr

23.04.2026: Keramik Atelier Ox

um 18:00 Uhr

Ende April: Maibaumstellen mit evtl. kleiner Hockete?!

treffpunktfrauen Hürbel

Wir sind eine starke Gemeinschaft von Frauen – vielfältig, offen und herzlich! Wir sind Frauen jeden Alters. Was uns verbindet, ist der Wunsch nach Austausch, Unterstützung und echter Gemeinschaft. Bei uns ist jede willkommen – ganz egal, woher sie kommt, wie alt sie ist oder welchen Lebensweg sie mitbringt.

Einmal im Monat treffen wir uns in entspannter Atmosphäre, um gemeinsam Zeit zu verbringen, uns auszutauschen, voneinander zu lernen und miteinander zu lachen.

Ob Gespräche, gemeinsame Aktivitäten oder einfach ein gemütliches Beisammensein – bei uns steht das Miteinander im Mittelpunkt. Eine Mitgliedschaft ist nicht erforderlich und die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung.

Wir sind alle ehrenamtlich tätig und für die entstehenden Unkosten unserer Treffen bitten wir um eine Spende von 2 Euro pro Termin. Der **treffpunktfrauen** Hürbel wird getragen von der Kirchengemeinde und vorbereitet von einem Kreis interessierter Frauen.

Du hast Lust, Teil unseres **treffpunktfrauen** zu werden?

Dann melde dich gerne – wir freuen uns auf dich!

Mai

20.05.2026: Workshop "Wildkräuter im Mai" 18:00-20:00 Uhr

Juni

18.06.2026: Fahrradtour zum Freibad Schönebürg mit Ausklang im Biergarten um 18:00 Uhr

Juli

25.07.2026: Italienischer Abend mit Pasta, Pizza und Salaten um 18:30 Uhr

September

20.09.2026 Ausflug zum Schloss Kaltenberg / Kürbiswelten



Nähere Infos bei:

Julia Harant: julia.schultheiss@gmx.net

Margret Langendorf: Margret.Langendorf@t-online.de

Bianca Kiekopf: B.Kiekopf@gmx.de



Tennisclub Feuerstein Hürbel e.V.

Neueinsteiger willkommen!

Die Tennissaison 2026 steht kurz vor ihrem Beginn.

Wer Interesse hat, in unserem Verein Tennis zu spielen bzw. das Tennisspielen zu erlernen,

der meldet sich bitte möglichst rasch bei der Vorstandschaft (mail@fels-it.de oder Tel.: 01729499342).

Wir bieten **Training für alle Altersklassen und auf allen Niveaustufen** an und haben darüber hinaus für ambitionierte Spielerinnen und Spieler einen regen **Turnier- und Mannschaftsbetrieb**. Insbesondere für **Kinder und Jugendliche, aber natürlich auch für Erwachsene**, bieten wir ein attraktives **Lern- und Einstiegsprogramm** in den Tennissport. Unverbindliche Schnupperstunden für Neueinsteiger aller Altersklassen sind selbstverständlich immer möglich.

Während der Saison veranstalten wir Freundschaftsspiele sowie vereinsinterne Fun-Events und pflegen ein geselliges Vereinsleben.

Unsere Mitgliedsbeiträge sind moderat, wir freuen uns über neue Mitglieder!

Ab sofort zum Training anmelden!

Auch 2026 bieten wir wieder zahlreiche Trainingsmöglichkeiten. Anmeldungen werden gerne bis Ende März unter Tel.: 01729499342 oder mail@fels-it.de entgegengenommen.

Detailliertere Informationen zum Trainingsbetrieb erhalten alle Mitglieder über das vereinsinterne Newslettersystem.

Wir wünschen allen eine tolle Tennissaison!

Die Vorstandschaft des TCF Hürbel e.V.

Jetzt anmelden zu den Märkten am Hürbler Dorffest.

Das Dorffest Hürbel findet in diesem Jahr am Sonntag, 27.09.2026 mit großem Marktprogramm und Oldtimerausstellung statt.



Das Hürbler Dorffest lockt als herbstliches Sonntagsfest jährlich zahlreiche Besucher an. Mit zahlreichen Attraktionen wird den Gästen ein schöner Sonntag geboten.

Im Rahmen eines Jahrmarkts wird ein Kunsthandwerker-, Handwerker- sowie ein Flohmarkt stattfinden. Eingeladen sind sowohl

gewerbliche als auch nichtgewerbliche Händler, Handwerker und Aussteller.

Anmeldungen für die Märkte können über www.dorffest-hürbel.de eingereicht werden.

Die Dorfgemeinschaft Hürbel freut sich wieder über zahlreiche Anmeldungen!

Was sonst noch interessiert

Musikverein Schönebürg e.V.

Herzliche Einladung zum Frühjahrskonzert

Liebe Freunde des Musikvereins Schönebürg, wir laden Sie herzlich zu unserem diesjährigen Frühjahrskonzert am **Palmsonntag, den 29. März 2026 um 19:00 Uhr** in die Veranstaltungshalle in Schwendi ein.

Genießen Sie mit uns neue sowie bekannte Melodien in einem angenehmen und interessanten Konzerterlebnis.

Wir freuen uns, Sie unter unseren Gästen begrüßen zu dürfen. Sollten Sie an diesem Termin keine Zeit haben, machen wir Sie gerne darauf aufmerksam, dass wir beim Osterkonzert in Laupertshausen (Sonntag, 05.04.2026 um 20:00 Uhr) ebenso zu hören sein werden.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage:

www.mv-schoenebuerg.de

Musikkapelle Erlenmoos e.V.

Frühjahrskonzert in Erlenmoos – Musik verbindet

Die Musikkapelle Erlenmoos veranstaltet gemeinsam mit dem Singkreis Erlenmoos am Samstag, den 21. März 2026 um 20.00 Uhr ihr traditionelles Frühjahrskonzert im Gemeindesaal Erlenmoos.

Unter der Leitung von Kaan Kara eröffnet der Singkreis Erlenmoos mit den Stücken „From A Distance“, „Gott, deine Kinder“ und „Always On My Mind“ den Konzertabend.

Danach haben die Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Erlenmoos, unter der Leitung von Werner Buchmann, unter anderem mit den Stücken „The Floral Dance“, „Aura Castrum“, „Queen's Park Melodie“, „Ein Abend am Meer“, etc., ein abwechslungsreiches Programm für Sie vorbereitet. Die Musikkapelle Erlenmoos freut sich auf Ihren Besuch!

Erfolgreiches Jahr für den Öchsle-Schmalspurbahnverein

Hinter dem Öchsle-Schmalspurbahnverein liegt ein erfolgreiches Jahr 2025. Bei der Hauptversammlung im Hotel Mohren in Ochsenhausen konnte der Vorsitzende Benny Bechter unter anderem von einem neuen Fahrgastrekord berichten. Der Saisonstart 2026 rückt indes näher: Ab dem 1. Mai dampft das Öchsle wieder zwischen Warthausen und Ochsenhausen.

55.284 Gäste fuhren 2025 mit dem Öchsle – ein neuer Rekord. Allein bei den Nikolausfahrten von Warthausen nach Maselheim stiegen zum Saisonabschluss fast 3.000 Fahrgäste ein. Auch die Mitgliederzahlen des Schmalspurbahnvereins entwickeln sich positiv: 408 Mitglieder zählt der Verein derzeit, rund 60 davon gehören zu den Aktiven. „Wir freuen uns, dass wir auch viele junge Mitglieder haben, die tatkräftig mitanpacken“, sagte Benny Bechter, der sich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitern für ihren Einsatz bedankte.

Er informierte zudem über viele museale Projekte, die abgeschlossen werden konnten, und weitere, die der Verein vorantreibt. Schatzmeister Josef Nickl blickte auf stabile Finanzen, die Entlastung der Vorstandschaft durch die 55 anwesenden Mitglieder erfolgte einstimmig. Wahlen standen in diesem Jahr keine an. Bei der zuvor abgehaltenen Versammlung des Fördervereins war die Vorstandschaft einstimmig wiedergewählt worden. Auch Andreas Albinger, Geschäftsführer der Öchsle-Bahn Betriebsgesellschaft, die wirtschaftlich und eisenbahnrechtlich für den Betrieb der Museumsbahn verant-



wortlich ist, ergriff bei der Hauptversammlung des Schmal-spurbahnvereins das Wort und ging auf das Geschäftsjahr 2025 ein.

Beim Ausblick auf die neue Saison, die traditionell am 1. Mai startet, berichtete Benny Bechter von ersten bereits aus-gebuchten Sonderveranstaltungen. Neben den Fahrten an Muttertag (10. Mai) und Vatertag (14. Mai) sind auch wie-der die Teddybärtage (24. Mai und 12. Juli), der Familientag (7. Juni) oder die Mondscheinfahrten (16. und 17. Oktober) im Programm. Die Genießertour mit dem Titel „Kulinarische Rei-se durch Oberschwaben“ wird in diesem Jahr aufgrund der großen Nachfrage sogar zweimal (11. Juli und 10. September) angeboten. Die Donnerstagsfahrten starten am 16. Juli und dauern bis 10. September.

Ein weiterer Höhepunkt im Veranstaltungskalender ist neben dem Öchslefest (19. bis 21. Juni) das Bahnhofsfest in Ochsen-hausen, das am 6. September von 10 bis 17 Uhr stattfindet. Neben einem Frühschoppen mit Livemusik, einem Street-food-Markt sowie Kaffee und Kuchen gibt es unter anderem kostenlose Führungen mit spannenden Einblicken in Technik und Geschichte der Museumsbahn. Historische Fahrzeuge werden ausgestellt und Besucher können den historischen Lokschuppen besichtigen. Außerdem fahren zusätzliche Züge. Info:

Das komplette Programm für die Saison 2026 und weitere Informationen zur Öchsle-Bahn gibt es unter www.oechsle-bahn.de.

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

„Versteht ihr denn nicht, dass es besser ist, wenn nur ein Mann anstelle des Volkes stirbt und so nicht das ganze Volk umkomme?“, sagte Kaiphas, der Hohe Priester (Joh. 11, Vers 50).

Dieser Aussage ging ein gewaltiges Wunder voraus: Jesus hatte Lazarus, den Bruder von Maria und Martha von den Toten auferweckt! Lazarus war schon seit vier Tagen tot und lag in einer Gruft. Aus und vorbei. Aber nicht für Jesus. Der Herr über Leben und Tod betete zu Seinem Vater und rief in die Gruft: „Lazarus komm heraus!“, und sogleich trat der Tote vor die erstaunte Volksmenge. Was muss das für ein Erlebnis gewesen sein! Wenn man das in die heutige Zeit übertragen würde, dann wäre das eine absolute Weltsensation.

Man sollte nun meinen, dass mindestens diese Augenzeugen an Jesus glauben würden. Weit gefehlt. Im Vers 45 heißt es: „Viele von den Juden, die bei Maria gewesen und Zeugen dieses Geschehens geworden waren, glaubten an Ihn“. Viele, aber nicht alle. Damals gab es ja kein Handy, daher liefen sie zu den Pharisäern und informierten diese und versetzten sie in hellen Aufruhr. Der Hohe Rat war im Zugzwang, er musste handeln. Wenn sie Jesus nicht Einhalt androhen würden, wür-de die Stimmung im Land zu Ungunsten der Römer kippen und Rom witterte einen Aufstand.

Da bekommt Kaiphas, der damalige Hohe Priester, einen ge-nialen Einfall: Warum soll nicht **ein Mann** für das ganze Volk sterben und dann das Volk von den Römern verschont wer-den? Sie opfern den Rädelsführer und zeigen damit Rom, dass sie die Lage im Griff haben. Guter Plan ?!. Ab sofort gaben sie die Jagd auf Jesus frei.

Immer wieder benutzt Gott Menschen, die nicht an Ihn glau-ben für Seinen Heilsplan. So auch hier. Kaiphas machte eine gewaltige prophetische Aussage: so wie Gott es mit Jesus vorgehabt hatte, sprach es der Hohe Priester unbewusst aus .Er wollte die Sache mit Jesus schnellstmöglich beenden, aber wir wissen, dass mit dem Tod Jesu alles erst anfang. Die Aus-sage von Kaiphas beschleunigte die Ereignisse.

Gott hat in Seinem Heilsplan von Anfang an Jesus als Opfer für

die Sünden der Menschheit vorgesehen. Er setzte das Liebs-te und Kostbarste ein, das Er hatte: Seinen einzigen Sohn. Jesus, der total ohne Sünde war, sollte für die Vergehen aller Menschen sterben. Und nicht nur das, durch Seinen Tod tilgte Er alle Sünden und ermöglichte zudem, dass jeder Mensch durch Ihn zu Gott kommen kann (Vers 52).

Haben Sie die Versöhnungstat Jesu für Ihr Leben schon angenommen? Solange Sie leben haben Sie die Möglich-keit dazu. Gott zwingt nicht, Er will nur Freiwillige! Noch streckt Er Ihnen Seine Hand entgegen. Wenn Sie tot sind, ist alles vorbei.

Sagen Sie noch heute „Ja!“ zu Jesus.

Lesen Sie bitte die Geschichte mit Lazarus im Johan-nes-Evangelium, Kap. 11 nach.

Bleiben Sie gesund!

Weitere Infos über uns und unsere Glaubenseinstellung finden Sie unter www.cg-erolzheim.de.

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Theatergruppe Erolzheim

Die besondere Osterüberraschung – ein Theaterbesuch für die ganze Familie!

Die Theatergruppe Erolzheim lädt herzlich ein zu lustigen und mitreißenden Vorstellungen von „Der Räuber Hotzenplotz“.

Unter der Regie von Ute Bodenmüller spielt unsere Theater-jugend Otfried Preußlers Kinderbuchklassiker. (Aufführungs-rechte Bühnenverlag Weitendorf, Hamburg)

Zum Inhalt:

„Der Räuber Hotzenplotz“ ist eine Geschichte, die mit viel Witz von Freundschaft, Mut und dem Überwinden von Her-ausforderungen erzählt.

Es beginnt mit dem Geburtstag von Kasperls Großmutter (Lena Seidel), zu dem ihr Kasperl (Monique Wöhr) und sein Freund Seppel (Carina Seidel) eine Kaffeemühle schenken, die beim Drehen ihr Lieblingslied spielt. Nicht lange währt das Glück, denn just in dem Moment, als Kasperl und Seppel Schlagrahm für den Geburtstagskuchen holen gehen, stiehlt der berüch-tigte Räuber Hotzenplotz (Lara Schädler) der Großmutter ihre Mühle. Entrüstet beschließen die beiden Burschen, Großmut-ters Kaffeemühle wieder zurückzuholen und so nimmt das Abenteuer seinen Lauf. Kasperl und Seppel überlisten dabei nicht nur den Räuber Hotzenplotz und den großen und bösen Zauberer Petrosilius Zwackelmann (Felix Götzeler), sondern erlösen auch noch die schöne Fee Amaryllis (Pia Schneider); denn am Ende siegt immer das Gute.

In weiteren Rollen:

Katharina Ehrentreich und Moritz Prestel.

Aufführungen in der Erolzheimer Mehrzweckhalle:

Ostermontag, 06. April 2026, 15.00 Uhr Samstag, 11. April 2026, 15.00 Uhr

Sonntag, 12. April 2026, 15.00 Uhr

Einlass ist eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt sein.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden für die Theaterarbeit wird gebeten.

Die Theatergruppe Erolzheim freut sich auf Ihren Besuch.

Kulturausschuss Erolzheim

„Soultrouble and the Heavy Horns“

Das Konzert findet am Samstag, **18.04.2026 um 20:00 Uhr** (Einlass 19:00 Uhr) in der **Mehrzweckhalle Erolzheim** statt. Seit fast 20 Jahren machen Soultrouble and the Heavy Horns mittlerweile „ihr Ding“: Abseits vom Mainstream, irgendwo zwischen Rock und Jazz hat sich die Band ein großes Reper-toire erarbeitet.



Auf der Setlist sind Klassiker von Blood, Sweat and Tears, Chicago und Tower of Power, sowie Songs von Toto, Tina Turner, Phil Collins und vielen anderen. Dadurch spannt die Band den Bogen von den späten 60ern bis zu ganz aktuellen Bands wie z.B. Elektro Deluxe aus Paris. Die Songs sind wie geschaffen zum Mitwippen, Mitsingen und Mittanzen.

Soultrouble bleibt sich dabei stets treu, veredelt die Songs mit ihrer gut eingespielten und powervollen sechsköpfigen Horn-Section, den Heavy Horns und kreiert so einen echten und ehrlichen Sound. Der harmoniert dabei perfekt mit der mega-funky, groovy Rhythm-Section und glänzt durch die Vielseitigkeit der Stimmen von Simone und Oliver.

Das passt auch zur selbsterklärten „Mission“ von Soultrouble and the Heavy Horns: Musik auf die Bühne bringen, die man so nur noch selten live hört.

Die Band: Simone Tröger, voc Oliver Kammel, voc Michael Juhas, guitar, voc Bernd Probst, piano / keyboards, voc Kurt Hindelang, bass Wolfgang Rauch, drums, voc

The Heavy Horns: Ruth Lohneisen, alto saxophone Simon Specker, alto saxophone Tobias Buhl, tenor and baritone saxophones Helmut Geiger, trumpet Tobias Gschneidner, trumpet Thomas Hartmann, trombone

Karten sind ab sofort im **Rathaus Erolzheim, Bürgerbüro** zu den Öffnungszeiten sowie Restkarten (ohne Gewähr) an der Abendkasse erhältlich. Der Eintritt beträgt im **Vorverkauf 14,00 €** und an der **Abendkasse 15,00 €**. Der Vorverkauf endet am Donnerstag vor der Veranstaltung um 18:00 Uhr. Eine Reservierung der Karten ist nur bei einer Vorabüberweisung möglich!

Verkauf von Getränken während der Veranstaltung.

Kloster Bonlanden

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Im Monat März feiern wir am Sonntag, 22.03.2026, in der Klosterkirche Eucharistie.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.

Kloster Bonlanden - (KL)OSTER-Weg

Familien-Andacht zur Eröffnung des (KL)OSTER-Weges
Zum Beginn des (KL)OSTER-Weges feiern wir eine Familien-Andacht, zu der Sie herzlich eingeladen sind, am **Donnerstag, 26.03.2026 um 17.30 Uhr**.

Die Schülerinnen und Schüler der dritten Klasse der Grundschule Dettingen haben dieses Jahr das große Oster-Ei für das Labyrinth im „Oster-Garten“ in der Werkstatt bei Frau Goerz, Malerbetrieb Vetter in Erolzheim, mitgestaltet.

In dieser Begeisterung haben sie auch bei der Gestaltung der Familien-Andacht mitgewirkt, die Herr Burmeister, Gemeindegast im Berufspraktischen Jahr in der Seelsorgeeinheit Rot-Ilter, leitet.

Wir beginnen die Feier der Familienandacht im Bereich vor der Turnhalle und gehen dann gemeinsam zum gestalteten Ei im Labyrinth im „Oster-Garten“.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mitfeiern.

Stationen des (KL)OSTER-Weges

In der Kar- und Osterzeit vom **28.03. bis 12.04.2026** sind die sieben Stationen unseres (KL)OSTER-Weges begehbar.

Am Wegbeginn liegen für ein Wegstück Steine bereit – gerne dürfen Sie einen Stein Ihrer Wahl mittragen. Sie werden erfahren, dass das Tragen „verwandelt“ – Lasten Ihres Alltags werden zu Ihren österlichen Aufbrüchen.

Erschließende Texte und kindgerechte Beschreibungen führen Sie ein in das biblische Geschehen vom Einzug Jesu in Jerusalem bis in den „Oster-Garten“ und weiter auf den Weg nach Emmaus in die Klosterkirche.

Im Labyrinth des „Oster-Gartens“ erwarten Sie bereits jetzt bis einschließlich Karfreitag Kreuzwegtafeln. Anschließend wird das Labyrinth zum österlichen Meditationsweg, der zum großen Osterei in der Mitte führt, als Sinnbild für die schöpferischen Kräfte und das Geheimnis der Auferstehung.

Tauchen Sie ein in die biblischen Erzählungen und lassen Sie sich mitnehmen auf unseren beeindruckenden (KL)OSTER-Weg.

Weitere Informationen zu den sieben Stationen des (KL)OSTER-Weges erhalten Sie unter www.kloster-bonlanden.de. Allen Mitwirkenden danken wir für ihr vielseitiges Engagement für diese Osterfreude!

Ihre

Franziskanerinnen von Bonlanden

INFO - www.kloster-bonlanden.de

vhs Illertal

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Freitag, 20.03.2026

Apple - Smartphone und Tablet – Grundlagen für Anfänger (Harald Belz) 1 Termin, 14 – 17 Uhr, Geschäftsstelle der vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Digital-Treff: Smartphone/Tablet, iPhone/iPad für 50+ (Harald Belz) 1 Termin, 17:30 – 19:45 Uhr, Geschäftsstelle der vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Dienstag, 24.03.2026

ONLINE: Superhirn - Vokabeln lernen im Sekundentakt (Helmut Lange) 1 Termin, 19 – 21:30 Uhr

Mittwoch, 25.03.2026

Original Thailändische Küche „Glutenfrei“ (Pimphawan Ebinger) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Donnerstag, 26.03.2026

ONLINE - YinYoga für mehr Beweglichkeit, Entspannung und innere Ruhe (Sabrina Hölzl) 8 Termine, 18:30 – 19:30 Uhr

ONLINE: Zeit für mich (Sabrina Hölzl) 4 Termine, 20 – 20:45 Uhr

Samstag, 28.03.2026

ONLINE: 5 Wege zu einem perfekten Gedächtnis (Helmut Lange) 1 Termin, 9 – 16:30 Uhr

Montag, 30.03.2026

Online: English A1 Repetition (Saskia Weniger) 10 Termine, 17 – 18:30 Uhr

Mittwoch 01.04.2026

Alpakas für Groß+Klein, für 1 Kind 4-9 Jahren + 1 Erwachsener (Stefanie Hagner) 1 Termin, 15 – 16:30 Uhr, Alpakaloben, Aitrach



Struktur trifft Farbe - Malkurs für Kinder ab 8 Jahren (Elisa Börschlein) 1 Termin, 15 – 16:30 Uhr, Michael-von-Jung Schule Kirchdorf, Gebäude Ganztagsbetreuung, Werkraum

Struktur trifft Farbe - Malkurs für Erwachsene (Elisa Börschlein) 1 Termin, 17 – 20 Uhr, Michael-von-Jung Schule Kirchdorf, Gebäude Ganztagsbetreuung, Werkraum

Alpakas für Groß+Klein, für 1 Kind 4-9 Jahren + 1 Erwachsener. Papa, Mama, Opi oder Omi dürfen zusammen mit ihrem (Enkel-) Kind die „Welt der Alpakas“ kennenlernen, die Tiere artgerecht streicheln und zusammen füttern. Anschließend ist der Hofladen geöffnet und ein mitgebrachtes Getränk kann genussvoll mit Blick auf die Alpakas getrunken werden. Mittwoch 1.4.2026, 15 – 16:30 Uhr, Alpakaleben, Aitrach

Auf unserer Website www.vhs-illertal.de finden Sie detaillierte Informationen zu den Kursen.

Digitaltreff Illertal

Der nächste Treff findet wieder wie gewohnt am Donnerstag, den 26. März 2026 von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren statt.

Themen:

1. Soziale Netzwerke, soziale Medien

Wir werden uns mit den verschiedenen Spielarten sozialer Netzwerke (Medien) befassen. Wie nutzt man sie, wie funktionieren sie und wie finanzieren sie sich? Wie geht man mit den Informationen aus dem Netz um und wie schützt man sich und seine Daten?

2. Bringen Sie Ihre Fragen mit, wir werden sie diskutieren und bei Bedarf in einem der nächsten Treffs ausführlich behandeln. Um besser planen zu können, bitten wir unbedingt um Anmeldung per Email an illertal@bakdos.de oder auch telefonisch im Rathaus Erolzheim bei Frau Ehrhart (07354 931841). Bitte geben Sie dabei eine Email-Adresse für Rückfragen an. Per Email können Sie dann auch im Nachgang weitere Informationen bekommen.

Caritas Ulm-Biberach

Vortrag über Kuren: „Mutter-Kind-Kur, Vater-Kind-Kur und Kuren für Pflegende Angehörige“

Am Donnerstag, den 26. März wird ein Vortrag zum Thema „Mutter-Kind-Kur, Vater-Kind-Kur und Kuren für Pflegende Angehörige“ angeboten. Beginn ist um 18:30 Uhr in der Aicher-Scholl-Schule, Hindenburgstr. 27, 88348 Bad Saulgau. Eltern in schwierigen Lebenslagen und Pflegende Angehörige stehen oft vor besonderen körperlichen und seelischen Belastungen. In dieser Veranstaltung wird über Kurangebote, das Antragsverfahren und mögliche Kosten informiert. Zudem erhalten Sie einen Überblick über den Ablauf einer Maßnahme sowie Hinweise zu Kliniken und aktuellen Wartezeiten. Im Anschluss ist Zeit für Ihre Fragen und den Austausch.

Eingeladen sind alle Interessierte, ohne Eintritt und Anmeldung, um eine Spende wird gebeten. Referentin ist Andrea Grabherr, Koordinatorin für die KAG Rottenburg-Stuttgart und Leiterin der Beratungsstelle des Müttergenesungswerk in Ravensburg. Veranstalter ist die Caritas Ulm-Biberach, Kontakt: Sonja Hummel, hummel.s@caritas-dicvrs.de.

Agentur für Arbeit

Karriere-Turbo mit der Bildungsbörse Ulm

Was tun, wenn sich eine hartnäckige Konjunkturlaute den eigenen Berufs- und Karrierechancen in den Weg stellt? Als Leiter der Ulmer Arbeitsagentur weiß Dr. Torsten Denkmann, dass eine passende Qualifikation Einstellungschancen erhöht.

„Neben einer abgeschlossenen Berufsausbildung eröffnen vor allem zukunftsgerichtet Qualifizierungen bessere Perspektiven am Arbeitsmarkt“, betont der Agenturchef. Dabei sei es ganz gleich, ob man die aktuelle Karriere ankurbeln mag, sich beruflich umorientieren oder wiedereinsteigen möchte. Wer seine Chancen ausloten möchte und auf der Suche nach einer passenden Weiterbildung ist, findet am Dienstag, den 24. März bei der Bildungsbörse im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm nicht nur Inspiration, sondern auch Antworten auf alle Fragen. Besucher finden einen Überblick über Kursangebote in der Region, welche Qualifizierungen am Markt gefragt sind und welche Förderungen es hinsichtlich der Finanzierung gibt. Angeboten werden auch Beratungen zu unterschiedlichen Lernformen, Anpassungs- oder Teilqualifizierungen, Vorbereitungslehrgängen und Umschulungen. Neben den regionalen Bildungsträgern ist die Berufsberatung für Erwachsene mit vor Ort, um insbesondere Erwerbstätige zu ihren Möglichkeiten zu beraten. Die zweistündige Veranstaltung ist kostenfrei und startet um 14.30 Uhr.

Wer die Bildungsbörse nicht besuchen kann oder sich zu einem anderen Zeitpunkt informieren möchte, kann beispielsweise auf dem Onlineportal für berufliche Weiterbildung unter www.mein-now.de umfassende Weiterbildungs- und Beratungsangebote sowie hilfreiche Online-Tests und Informationen zu Förderungen finden.

Die Bildungsbörse ist eine gemeinsame Veranstaltung der Agentur für Arbeit Ulm mit den Jobcentern Ulm und Alb-Donau.

Kreisjugendring Biberach e.V.

KI für Vereine – Chancen nutzen, Arbeit erleichtern

Das Online-Seminar „KI für Vereine – Chancen nutzen, Arbeit erleichtern“ aus der Reihe „Recht kurz erklärt“ des Kreisjugendrings Biberach e.V. zeigt, wie Künstliche Intelligenz Vereine dabei unterstützen kann, effizienter zu arbeiten und den Vereinsalltag spürbar zu erleichtern. In dem praxisnahen Format erfahren Vorstände und Engagierte aus allen Arten von Vereinen, wie KI-Tools ohne technisches Vorwissen sinnvoll eingesetzt werden können – etwa zur Optimierung der Öffentlichkeitsarbeit, zur Vereinfachung von Verwaltungs- und Arbeitsabläufen, für digitale Unterstützung beim Papierkram oder zur Bildgestaltung. Anhand konkreter Beispiele wird die direkte Anwendung für den eigenen Verein ermöglicht. Das kostenlose Seminar findet am Dienstag, 21. April 2026, von 19.00 bis 20.30 Uhr digital über Zoom statt. Referent ist Michael Blatz, freier Unternehmens- und Vereinsberater, Trainer und Coach. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 15. April 2026 per E-Mail an info@kjr-biberach.de erforderlich, die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

„Steigende Spritpreise? Zeit für ein gebrauchtes Elektroauto?“

Elektroauto gebraucht kaufen: Darauf sollten Sie achten!
Vortrag am Donnerstag, 26.03.26 um 19 Uhr im Sitzungssaal Feuerwehr Ochsenhausen, Sankt Florian Straße 40, KursNr: 261.1V.100, Eintritt: 5,00 Euro, Platzreservierung empfohlen. Thomas Coufocotsios vom ADAC Württemberg gibt in diesem Vortrag wertvolle Tipps, was man beim Kauf eines gebrauchten Elektroautos beachten muss.

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenhausen.de,

www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen.

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

STELLENANGEBOTE

Die Werkstatt für Menschen mit Behinderung in Maselheim sucht dich als:

MITTAGESSEN BETREUUNG (m/w/d)

Beschäftigungsumfang zu 20 %
Befristetes Beschäftigungsverhältnis

Weitere Infos mit ID 3955 auf:
www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf
Deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung



menschlich ehrlich

Chiffre-Info

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, können wir über die Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

VERANSTALTUNGEN

20. + 21. März 2026

Fr 20.03. 14–18 Uhr | Sa 21.03. 08–12 Uhr

Oster Markt



Blumen & Ideen

bei Blumen Ott in Schwendi

Frische Waffeln und Kaffee*, buntes Kinderschminken, und vieles mehr ...

*mit freundlicher Unterstützung der Klasse 8a MWRS

Aussteller

- Ostereier versch. Techniken, Fanny Schick
- Drechselarbeiten, Zvonko Sprajc
- Korbwerkstatt Fischbach
- Häkelarbeiten, Marion Kling
- Österliche Floristik, Kränze, Deko, Frühjahrsblüher, ... Blumen Ott



Blumen Ott | Gutenzeller Str. 67 | Schwendi | Tel. 07353 3424

IMMOBILIENMARKT

REIHENHÄUSER ZUM KAUF

NEUBAU REIHENHÄUSER – WOHNEN IN DETTINGEN

Geplante Fertigstellung:
Frühjahr 2027

KFW 40 Standard mit QNG Plus Siegel

11 moderne Reihenhäuser in ansprechender, zentraler Wohnlage

- Grundstück inklusive zwei nicht überdachten Außenstellplätzen
- Wohnfläche: ca.115 m² (bis ca. 137 m² optional)
- Zimmer 4,5 (bis 6,5 optional)
- Durchdachter Grundriss mit Abstellraum
- Großer offener Wohn-/ Essbereich
- Ausbaubares Dachgeschoss (optional)
- Badewanne & Dusche
- Garage (optional)

Technische Details

- 3-fach verglaste Kunststofffenster
- elektrische Rollläden
- Luft-Wärmepumpe
- PV-Anlage
- Fußbodenheizung
- Batteriespeicher (optional)

 **Max Wild**
Profis ohne Grenzen

WILD
Projektentwicklung GmbH

SIE HABEN INTERESSE?

Melden Sie sich bei uns unter
Tel. 08395 910 769-0 | info@wild-projekt.com

